

Grundlagen und Aufbau des JobMatch Online

Wissenschaftliche Grundlagen

2018 publizierte der niederländische Arbeitspsychologe Prof. Dr. Jaap Denissen zusammen mit einem internationalen Forscherteam eine Studie zur Frage, welchen Einfluss Persönlichkeitsmerkmale auf das Arbeitseinkommen haben ⁽¹⁾. In ihrer Untersuchung bestätigten die Wissenschaftler, dass ein direkter Zusammenhang zwischen der Einkommenshöhe und dem "Fit" zwischen Persönlichkeit und Stellenanforderungen besteht: Je besser Persönlichkeit und Anforderungen zusammenpassen, desto höher das Einkommen, und zwar quer über alle Branchen und Berufe.

Als Basis für seine Studie nutzte Denissen Erhebungen des Sozio-ökonomischen Panels in Deutschland (SOEP), welches seit 1984 repräsentative Wiederholungsbefragungen in Privathaushalten in Deutschland durchführt, und ergänzte sie mit einer Expertenbefragung zur Erstellung von Anforderungsprofilen von knapp 200 Berufen gemäss dem ISCO-Kategorienschema der EU. Dabei kam ein Kurzfragebogen zum Einsatz, der auf dem Persönlichkeitsinventar der "Big Five" beruht ⁽²⁾.

Denissens Stichprobe umfasst 8'458 Beschäftigte im deutschen Arbeitsmarkt, welche zwischen 2007 und 2013 den Big Five Fragebogen ("BFI-S") ausgefüllt haben. Für JobMatch Online haben wir diese Daten ergänzt durch Persönlichkeitsdaten aus dem Schweizer Arbeitsmarkt, welche im Rahmen der Online-Assessments der Softfactors AG zwischen 2015 und 2019 erhoben worden sind. Auch sie beruhen auf dem Persönlichkeitsinventar der "Big Five".

Um die ISCO-Berufsbezeichnungen auf den Schweizer Arbeitsmarkt anzuwenden, haben wir für jeden ISCO-Beruf seine Schweizerischen Äquivalente gesammelt, so wie sie im Verzeichnis der Berufsberatung Schweiz aufgeführt sind (www.berufsberatung.ch). Diese wiederum ist eine Dienstleistung des **Schweizerische Dienstleistungszentrums Berufsbildung (SDBB)**, einer Institution der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren EDK.

Somit umfasst die JobMatch Online Datenbank das erweiterte "Big Five Idealprofil" von über 1'000 Jobs aus dem Schweizer Arbeitsmarkt, angefangen beim eidgenössischen Berufsattest (EBA), über das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) und die Berufe der höheren Berufsbildung bis hin zu Berufen für Absolventen einer Hochschulausbildung.

⁽¹⁾ Denissen, J.J.A., Bleidorn, W., Hennecke, M., Luhmann, M., Orth, U., Specht, J., Zimmermann, J. (2018). Uncovering the Power of Personality to Shape Income. *Psychological Science* 29(1):3-13. doi.org/10.1177%2F0956797617724435

⁽²⁾ Hahn, E., Gottschling, J., Spinath, F. M. (2012). Short measurements of personality: Validity and reliability of the GSOEP Big Five Inventory (BFI-S). *Journal of Research in Personality*, 46, 355–359.

Big Five Persönlichkeitsinventar und JobMatch Online Arbeitsstil

Auch wenn sich das Big Five Persönlichkeitsinventar in der wissenschaftlichen Psychologie weitgehend als Standard etabliert hat, stösst dieser Ansatz bei der praktischen Anwendung in der Arbeitswelt an seine Grenzen:

- *Wertende Begrifflichkeit*
Der Begriff "Neurotizismus" als Bezeichnung einer der fünf verwendeten Skalen löst bei vielen Menschen eine negative Assoziation aus.
- *Eingeschränkter Nutzen*
Die Skala "Offenheit für Erfahrungen" enthält Facetten, die in der Arbeitswelt selten gebraucht werden ("Fantasie", "künstlerisches Interesse").
- *Unklare Interpretation*
Die Dimension "Verträglichkeit" kann sowohl mit tiefer als auch mit hoher Ausprägung aussagekräftig für Führungspositionen sein.
- *Limitierter Betrachtungswinkel*
Eine in der Arbeitswelt weit verbreitete Anforderung ist die Fähigkeit Probleme zu analysieren, welche im Big Five Inventar nicht abgebildet wird.
- *Interpretation durch Laien*
Um ein Big Five Persönlichkeitsprofil korrekt zu interpretieren, benötigt man ein gutes Verständnis der fünf Dimensionen und eine minimale Erfahrung im Umgang mit ihnen.

Um diese Einschränkungen in der Praxis zu vermeiden, haben wir nach einer vereinfachten Darstellung des Persönlichkeitsprofils gesucht, welche möglichst gut in die Arbeitswelt passt und keine Vorkenntnisse für die Interpretation erfordert: Das JobMatch Online Persönlichkeitsprofil nennt sich "Arbeitsstil" und wird in drei Schritten aus dem Big Five Inventar abgeleitet:

1. Ergänzung der fünf Dimensionen durch eine Skala für analytisches Denken, welche aus Teilaspekten der Skalen "Gewissenhaftigkeit" und "Offenheit für Erfahrungen" abgeleitet und mit den Ausbildungsstufen des Berufsinventars der Berufsberatung Schweiz kombiniert wird
2. Reduktion des Modells auf vier Dimensionen durch eine gewichtete Bündelung der Skalen "Extraversion" und "Verträglichkeit" bzw. "Offenheit für Erfahrungen" und "Analytisches Denken"
3. Umrechnung der bei Denissen et al. verwendeten Likert-Skalen auf Stanine-Skalen, um statistische Effekte auszugleichen (teilweise sehr kleine Standardabweichungen in einzelnen Skalen)

Dadurch entsteht eine Beschreibung des Arbeitsstils, welche einfach und schnell auch durch Laien interpretiert werden kann (vier Dimensionen, alltagssprachliche Begriffe). Die wissenschaftliche Überprüfung des Persönlichkeits-Fragebogens fand 2021 im Rahmen einer Validierungsstudie in Zusammenarbeit mit der ZHAW statt. Der Forschungsbericht wurde per Ende Januar 2022 auf der Homepage der Talentum AG aufgeschaltet.

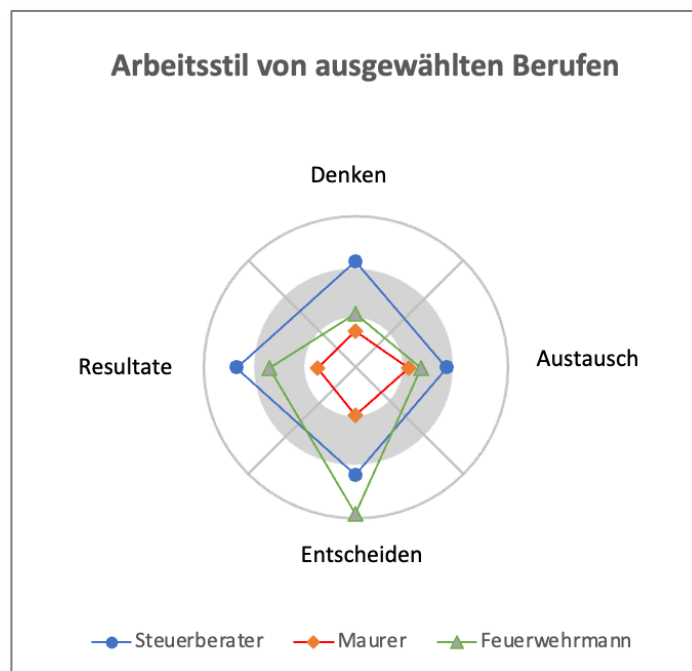
Wie funktioniert "Job Fit Online"?

Ein wissenschaftlich entwickelter Fragebogen liefert in knapp 10 Minuten eine Einschätzung des eigenen Arbeitsstils auf der Basis des "Big Five" Persönlichkeitsinventars und vergleicht sie mit der JobMatch Online Berufsdatenbank aus dem deutschsprachigen Raum. Das Ergebnis ist eine leicht verständliche Darstellung mit vier Dimensionen, welche für die Berufswelt besonders aussagekräftig sind:

Denken	Probleme analysieren
Entscheiden	Bereitschaft zu entscheiden und Entscheide zu verantworten
Austausch	Zusammenarbeit mit anderen Menschen
Resultate liefern	Eine praktische Aufgabe zuverlässig abschliessen

Jeder Job besitzt eine eigene Kombination dieser Elemente, die für ihn charakteristisch ist. Somit können Einzelpersonen ihr Persönlichkeitsprofil mit den Berufen aus der Datenbank vergleichen und nach Berufen mit hoher Übereinstimmung mit ihrem Profil suchen. Ebenso ist es möglich, Berufe mit tiefer Übereinstimmung zu finden bzw. nach dem Ausmass der Übereinstimmung mit einem bestimmten Beruf zu suchen.

Beispiele:



Die **Steuerberatung** erfordert hohe Fähigkeiten in allen vier Dimensionen des Arbeitsstils, wobei das exakte Arbeiten besonders ausgeprägt ist (höchster Wert in der Dimension "Resultate"). - Der **Maurer**-Beruf gehört zu den Tätigkeiten mit relativ tiefen Anforderungen, was sich auch in tiefen Werten in allen vier Arbeitsstil-Dimensionen ausdrückt. - Die Tätigkeit bei der **Feuerwehr** erfordert in erster Linie einen klaren Kopf in Situationen mit grossem Stress, was im Arbeitsstil durch einen hohen Wert für Entscheidungsfähigkeit zum Ausdruck kommt.

Weitere Dimensionen der Berufe in der JobMatch Online Datenbank

Bei einer Stellenbesetzung, internen Beförderung oder persönlichen Laufbahnentscheidung spielen viele Faktoren eine Rolle. Das berufsbezogene Persönlichkeitsprofil ("Arbeitsstil") beschreibt somit nur einen Aspekt davon. Erst die Kombination von harten Anforderungen wie erforderlicher Ausbildungsabschluss, IQ-Ausprägung, Sprach- oder berufsspezifischen Kompetenzen und "weichen Faktoren" wie Interesse an einer Branche oder Rolle, Sozialkompetenzen und Persönlichkeitsmerkmale erlauben eine ganzheitliche Überprüfung der Übereinstimmung von Kandidaten- und Stellenprofilen.

In einem ersten Schritt beschränkt JobMatch Online zwar den Vergleich auf persönlichkeitsbezogene Dimensionen. Allerdings enthält die Datenbank eine grosse Anzahl weiterer Merkmale, die für einen vollständigeren Vergleich zur Verfügung stehen. Für jeden Beruf sind folgende Stammdaten erfasst:

Datenfeld	Beispiele
ISCO Code	https://www.ilo.org/public/english/bureau/stat/isco/isco08/
Swissdoc Code	<i>Berufe unterteilt in 22 Berufsfelder</i>
RIASEC Code	<i>Berufe eingestuft mittels 6 Interessensfeldern</i>
Ausbildungsstufe	<i>Handwerksberufe, Techniker, akademische Berufe</i>
erforderlicher Schulabschluss	<i>Fachausweis, Hochschulabschluss</i>
Branche	<i>Bau, Handel, Tourismus</i>
Studienrichtung	<i>Medizin, Sozialwissenschaften, Mathematik</i>
erforderliche Sprachen	<i>Deutsch, Französisch, Englisch</i>
berufsspezifische Anforderungen	<i>Abstraktionsvermögen, Kreativität, Konzentrationsfähigkeit</i>
Unternehmensfunktion	<i>Produktion, Marketing, Finanz</i>
Organisatorische Rolle	<i>Experte, Teamleiter, Manager</i>
IQ-Fokus	<i>sprachlich, numerisch, visuell, logisch</i>
Persönlichkeitsprofil	<i>Big Five Dimensionen</i>
Merkblatt	<i>allgemeine Informationen zum Beruf</i>

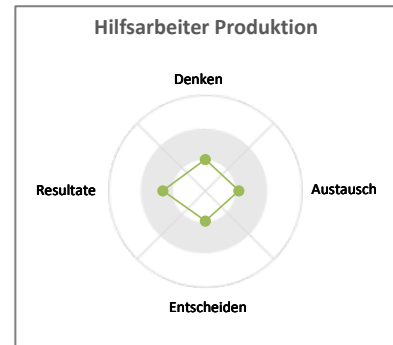
In künftigen Software-Versionen werden weitere Dimensionen in den Vergleich miteinbezogen. Zahlreiche arbeitspsychologische Untersuchungen belegen insbesondere den Nutzen einer Kombination von Persönlichkeitsausprägungen und beruflichen Interessen, um differenzielle Aussagen über die Qualität von Berufswahl- und Karriereentscheidungen machen zu können.

Kategorien von Arbeitsstilen

Theoretisch betrachtet gibt es eine schier endlose Anzahl unterschiedlicher Arbeitsstile. Die für die Praxis relevanten Kombinationen sind allerdings deutlich begrenzter und folgen einigen wenigen Mustern:

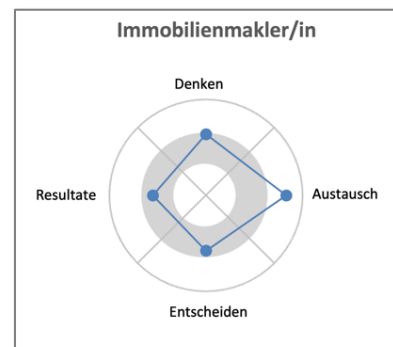
Tiefes Anforderungsniveau

Die Werte aller Dimensionen des Arbeitsstiles befinden sich im oder nahe beim inneren Drittel, sind also unterdurchschnittlich tief. Dies entspricht weitgehend der Gruppe der schwach qualifizierten Tätigkeiten, wie sie in der Landwirtschaft, Industrieproduktion oder in Teilen der Dienstleistungsbranche (z.B. Gastgewerbe, Detailhandel) häufig anzutreffen sind.



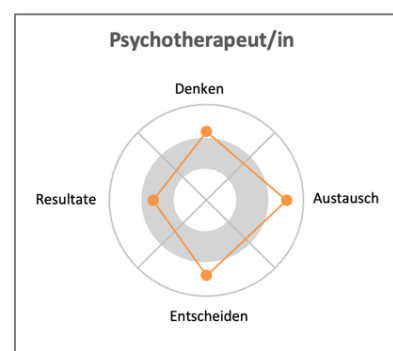
Eindimensionales Profil

Die Ausprägung einer einzelnen Dimension liegt deutlich höher als bei den übrigen Dimensionen. Eindimensionale Tätigkeiten weisen also einen starken Schwerpunkt auf. Es handelt sich meist um typische Berufe eines bestimmten Sektors: Im Dienstleistungsbereich sind das die Verkaufsberufe im Detailhandel oder pflegende Berufe im Gesundheitssektor. Im Industriebereich finden wir die klassischen "Blue Collar" Jobs in der Produktion oder einfache Handwerksberufe.



Breites Anforderungsniveau

Wenn zwei oder mehr Dimensionen eine hohe Ausprägung aufweisen, handelt es sich um Berufe mit einem breiten Anforderungsniveau. Dazu gehören in erster Linie viele Führungspositionen, bei denen "Allrounder"-Fähigkeiten gefragt sind. Eine weitere Kategorie weist v.a. eine hohe Ausprägung im "Denken"-Bereich auf. Die meisten dieser Tätigkeiten dieser Kategorie erfordern eine Hochschulbildung. Die dritte Gruppe umfasst Berufe mit Schwerpunkt im "Resultate liefern" und besteht vor allem aus modernen handwerklich-technischen Berufen.



Stand: 21. Januar 2022